

## TÜRKISCHE SAGEN IN DEUTSCHER SPRACHE

Özkan AYDOĞDU\*

**1. DEMİR, NECATİ, DIE WEINENDEN TANNENBÄUME-TÜRKISCHE SAGEN (Übersetz von İBRAHİM ÖZBAKIR, Illustriert von HEIKE LAUFENBURG), ZWIEBELZWERG VERLAG, WILLEBADESSEN, 2007, 116 s.**

**2. DEMİR, NECATİ, DIE ÄHRE & KEÇİLİ BABA (Übersetz von İBRAHİM ÖZBAKIR, Illustriert von HEIKE LAUFENBURG), ZWIEBELZWERG VERLAG, WILLEBADESSEN, 2007, 36 s.**

**3. DEMİR, NECATİ, DIE AMEISE UND DAS SALZ & DIE EROBERUNG DER ÜNYE-BURG (Übersetz von İBRAHİM ÖZBAKIR; Illustriert von HEIKE LAUFENBURG), ZWIEBELZWERG VERLAG, WILLEBADESSEN, 2007, 36 s.**

Einer der wichtigsten Zweige der mündlichen Kultur der Nationen sind die Sagen. Die Erläuterungsform der Sachen, Personen und Orte einer Nation, die sie für heilig halten, oder die mysteriösen Ereignisse, die sie nicht erklären können, sind in Sagen zu sehen. Außerdem sind Sagen wichtige Lehrmaterialien. Die Sagen, in der die negativen Folgen der schlechten Charaktereigenschaften und der bösen Taten, dagegen die positiven Ergebnisse der guten Charaktereigenschaften und der Wohltaten erzählt werden, sind, besonders während des Erziehungsprozesses der Kinder zu ehrenhaften Individuen, sehr wichtig.

Prof. Dr. Necati Demir, der seit über zwanzig Jahren Feldarbeiten führt und die mündlichen Kulturgüter, die angefangen haben, in Vergessenheit zu geraten, sammelt, veröffentlicht seine Sagensammlungen zuerst im Ausland. Diese Sagen, die von primären Quellen gesammelt worden sind und die Dialekte der Sammelorte widerspiegeln, wurden zuerst in einer sorgfältigen Arbeit in Standarttürkisch übertragen. Dann sind sie von İbrahim Özbakır sinngemäß in deutsche Sprache übersetzt. Die türkischen Sagen, die in Deutschland veröffentlicht sind, erscheinen in zwei verschiedenen Buchreihen.

Die erste Buchreihe ist für Erwachsene und die zweite für Kinder. Die erste Buchreihe der türkischen Sagen sind drei Bücher. Der Name des ersten Sagenbuches ist *Die weinenden Tannenbäume*. Im Buch stehen 115 verschiedene

---

\* Cumhuriyet Üniversitesi, Eğitim Fakültesi, Araştırma Görevlisi.

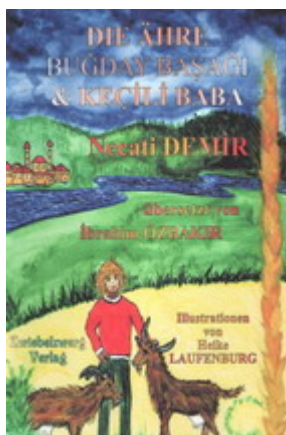
Sagen, gesammelt in Orten quer durch die Türkei. Mit diesem Sagenbuch wird den Lesern in den deutschsprachigen Ländern die türkische Kultur bekannt gemacht.



Das Besondere in diesem Buch, das beachtet werden soll, sind einige Nomen und Verben in Originalsprache. Die Wörter, die während der Übertragung in einer anderen Sprache die Verständlichkeit des Textes erschweren, ein Bedeutungschaos verursachen und die Lesegewöhnung verringern können, sind auf Türkisch aufgeschrieben worden. Die Nomen wie *Hodscha*, *Ghazi*, *Wali*, *Hadschi* sind so geschrieben, dass das deutschsprachige Publikum sie leicht lesen kann. Dieser Gebrauch oder der Gebrauch der Nomen wie *Dschinn* anstatt *Geist*, *Dämon*; *Harami* anstatt *Räuber*, *Azrail* anstatt *Todesengel* ermöglichen

dem Leser ohne eine Begrenzung eine Vorstellung der erzählten Orte und Fabeln. Das deutschsprachige Publikum kann mit diesen Wörtern die türkische Kultur kennen lernen, während sie in orientalischem Geschmack die Sagen lesen.

Damit die Kinder noch leichter verstehen können, ist die Sprache der Sagen vom Autor neu bearbeitet und in kindgerechter Sprache wieder geschrieben worden. Die zweite Buchreihe besteht aus 24 Kinderbüchern. Es wird monatlich ein Buch erscheinen. In jedem Buch erscheinen ein oder zwei Sagen. Die Seiten sind von Heike Laufenburg wunderschön illustriert, teilweise farbig, so dass sie die Aufregung der Kinder erwecken. Die Sagen sind in deutscher und türkischer Sprache und das erleichtert das Erlernen der beiden Sprachen. Am Ende jeder Sage gibt es Fragen zum gelesenen Text und so wird intensiviert, was in dem Text erzählt wird.



Das zweite Buch dieser Buchreihe ist in vorherigen Tagen in Deutschland erschienen. Das erste Buch, *Die Ähre & Keçili Baba*, enthält zwei Sagen. „Die Ähre“ ist eine Sage über die Herkunft und Entstehung der Weizenähre und „Keçili Baba“ beschäftigt sich mit einem Ziegenhirten und seinem Dorf.

Das zweite Buch trägt den Namen *Die Ameise und das Salz & Die Eroberung der Ünye-Burg*. Auch dieses Buch enthält zwei Sagen. In *Die Ameise und das Salz* wird erzählt, wie das Salz, der Sage nach, zu den Menschen gebracht wurde. In *Die Eroberung der Ünye-Burg* wird aus alten Zeiten die Eroberung der Ünye-Burg durch die Türken geschildert.



Mit der Aufhebung der Grenzen auf der Welt bildet sich auch eine gemeinsame universale Kultur. Die Veröffentlichung dieser Sagen in Deutschland und in deutscher Sprache ist ein wichtiger Schritt dafür. Mit solchen Publikationen nimmt auch die türkische Kultur an dieser universalen Kultur teil. Diese Sagen zeigen den Reichtum der türkischen Kultur und ihre Tiefe, die Gedankenwelt der Türken und ihrer Wahrnehmung manchen Ereignissen gegenüber und zur ganzen Welt, und besonders deswegen ist die Veröffentlichung dieser Buchreihen in deutscher Sprache sehr wichtig. Außerdem wird die neue türkische Generation in

Deutschland, die ihre Muttersprache nicht mehr richtig sprechen kann und sich immer mehr von ihrer eigenen Kultur entfernt, aus diesen Büchern Nutzen ziehen und zusammen mit ihren deutschsprachigen Freunden neu die türkische Kultur erwerben, mit den deutsch-türkischen Kinderbüchern ihre Muttersprache erlernen.

Die Sagenbücher für Erwachsenen sind auch sehr wichtige Quellen für diejenigen, die sich mit der türkischen und orientalischen Kultur beschäftigen, oder an diesen Kulturen Interesse haben. Die geringe Zahl solcher Werke verstärkt die Wichtigkeit dieses Werkes noch mehr.

Die größte Gefahr für die mündlichen Kulturen ist: bevor sie zu den weiteren künftigen Generationen überliefert werden, „in Vergessenheit geraten“. Der einzige Weg, damit sie nicht in Vergessenheiten geraten, ist die Sammlung dieser Kulturgüter von primären Quellen und sie in heutige Schrift zu übertragen. In dieser Hinsicht sind die Arbeiten von Prof. Dr. Necati Demir sehr wichtig und zu schätzen.

Wir danken für so eine Arbeit dem Autor und allen, die sich für diese Arbeit bemüht haben und wünschen ihnen weitere erfolgreiche Arbeiten.